

3. Mai 2001

Naturwissenschaftler tagten in Gundelsheim

Seit fast zwei Jahrzehnten tagt regelmäßig im Frühjahr die Sektion Naturwissenschaften des Arbeitskreises für Siebenbürgische Landeskunde (AKSL) auf Schloss Horneck in Gundelsheim. Neben den Mitgliedern der Sektion sowie zahlreichen Gästen nahm diesmal auch der Verein rumäniendeutscher Agraringenieure teil. Das Tagungsprogramm am Nachmittag des ersten Tages wurde gemeinsam mit der Sektion Karpaten des Deutschen Alpenvereins (DAV) abgewickelt, deren Jahresmitgliederversammlung am Vormittag ebenfalls auf Schloss Horneck stattgefunden hatte. Während der gemeinsamen Veranstaltung am Nachmittag wurden Heinz Heltmann und Gustav Servatius mit der Ehrenmitgliedschaft in der Sektion Karpaten des DAV ausgezeichnet.

Die eigentliche Tagung der Sektion Naturwissenschaften beinhaltete vielfältige Berichte und fachbezogene Mitteilungen sowie Aussprachen und einen regen Informationsaustausch. Aus dem Bereich der Agrarwissenschaften und Geschichte der Landwirtschaft in Siebenbürgen referierten: Paul Abraham über den "Hopfenanbau in Siebenbürgen nach 1945", Johann Dorfi über "100 Jahre seit der Kommassation in Siebenbürgen", Heinz Bredt über die "Forschungsmethode am Landwirtschaftlichen Forschungsinstitut Biengärten bei Kronstadt", Heinz Heltmann über "Hans Benning (1893-1975) als Wanderlehrer des Siebenbürgisch-sächsischen Landwirtschaftsvereins" und Hermann Schobel über "Die Zerschlagung des Siebenbürgisch-sächsischen Landwirtschaftsvereins 1945-1948". Eine weitere Mitteilung hatte zum Thema "Die Planeten als Teilursache der zyklischen Sonnenaktivität" (Friedrich Willhelm Witzemann). Naturwissenschaftliche Beiträge und solche zur Geschichte der Naturwissenschaften in Siebenbürgen lieferten: Gustav Servatius über "Geografische Forschungen bei den Siebenbürger Sachsen nach 1945", Dietlinde und Rudolf Rösler über die "Verbreitung der Orchideen des Nösnerlandes in Siebenbürgen", Erika Schneider über "Ein Jahr nach der Umweltkatastrophe im Einzugsbereich der Oberen Theiß", Hansgeorg von Killyen über die "Geschichte des Bistritzer Ärztevereins", Erika und Eckbert Schneider über "Das Projekt Grüner Korridor des WWF an der Unteren Donau", und Rudolf Rösler über "Heinrich Wachners 'Geologie des Nösnerlandes' in der Überarbeitung von Ioan Chintauan". Zum Abschluss der Tagung wurden vereinsinterne Angelegenheiten wie die redaktionelle und organisatorische Arbeit an einem weiteren Band "Naturwissenschaftliche Forschungen in Siebenbürgen", die Planung künftiger Veranstaltungen und Publikationen erörtert. Die nächste Tagung der Sektion findet am 23. und 24. März 2002 in Gundelsheim statt.

Hansgeorg von Killyen

Weitere Informationen beim Siebenbürgen-Institut, Schloss Horneck, D-74831 Gundelsheim/Neckar, Telefonnummer: (0 62 69) 42 10-80, Fax: (0 62 69) 42 10-10, E-Mail: institut@sb-gun1.bib-bw.de.